

Der schönste Sommer seines Lebens

Eine romantische Harry Hermine FF

Von Fayt89

Kapitel 4: Ein Abend allein

Als Harry endlich fertig war mit anziehen, er hatte immer wieder über Hermine nachgedacht um sich über seine Gefühle klar zu werden, saßen alle Grangers schon am Frühstückstisch. Alle wünschten ihm einen Guten Morgen. Er setzte sich und nahm sich ein Brötchen und belud es mit Himbeermarmelade. "Was habt ihr heute so vor?" fragte Mrs. Granger bevor Harry etwas sagen konnte hatte Hermine schon "Hausaufgaben!!!" gesagt Harry schaute sie an nickte aber zustimmend. Mr. Granger lachte angesichts Harrys Miene "Muss sein Harry" lachte er weiter. "Ja" grummelte Harry und biss mit etwas säuerlicher Miene in sein Brötchen. Die Zaubererzeitung, der Tagesprophet, wurde wie jeden morgen von der Posteule eingeflogen Hermine zahlte 5 Knuts und die Eule verschwand. Seit er bei Hermine wohnte war nichts interessantes mehr erschienen nur Lobeshymnen über Harry "den Jungen der die Wahrheit sagt" oder der "Auserwählte", die Wahrheit über das was in der Mysterium Abteilung geschehen war, Hermine und Harry hatten sich eine gewaltige Standpauke eingefangen Hermine von ihrem Vater und Harry von Mrs. Granger, die es beide Unglaublich fanden was ihre Tochter, ihr bester Freund und ihre anderen Freunde in der Nacht in einem Keller eines Regierungsgebäudes veranstalteten. Und Harry merkte das Hermines Eltern Mrs. Weasley in nichts nachstanden, wenn es darum ging sehr laute Standpauken zu halten. Aber auch wie Mrs. Weasley waren beide wieder ausgesprochen freundlich zu Harry nachdem sie sich heiser gebrüllt hatten. Auch Sicherheitsregeln und Warnungen vor schwarzen Kreaturen und Todessern gab es aber noch nichts über Todesser Angriffe oder der gleichen. Harry dachte das es daran lag das Harry und seine Freunde heil aus der Mysteriumsabteilung heraus gekommen waren, das Voldemort die Prophezeiung nicht gehört hätte und das eine ganze Reihe Todesser in Azkaban saßen. Hermine nahm die Zeitung und spuckte ihren Orangensaft den sie gerade getrunken hatte quer über das Titelblatt. "Was ist los Hermine?" fragten die Grangers und Harry wie aus einem Munde. Hermine hielt Harry den Propheten hin und er las mit geöffnetem Mund.

Felix Lelizitas tritt Nachfolge von Cornelius Fudge an!

Den Hauptteil der Seite beanspruchte ein Großes schwarz-weiß Bild von einem stämmigen Zauberer mit wachsamen Augen. Wie immer in der Zaubererwelt bewegte sich das Photo und Felix Lelizitas Augen huschten unaufhörlich wachsam umher.

Doch Harry las den Artikel der darunter stand. Felix Lelizitas Leiter der Aurorenabteilung des Ministeriums trat gestern Morgen die Nachfolge von Cornelius

Fugte als Zaubereiminister an. Die Gründe für diesen vorzeitigen Amtswechsel sind unter anderen Fudges Sturheit trotz vieler Anzeichen der Rückkehr des Unnennbaren nichts zu unternehmen was die Zaubererschaft oder die Muggelwelt zu schützen oder auf das kommende vorzubereiten! Auch hatten viele Zauberer und Hexen lautstark den Rücktritt von Fudge gefordert. In diesem Moment sind der Zauberei Minister und Albus Dumbledore zusammengetreten um alle möglichen und nötigen Dinge einzuleiten um die Zauberwelt zu schützen und den Unnennbaren aufzuhalten. Leider war bisher keiner der beiden für eine Stellungnahme bereit.

Harry legte die Zeitung weg und sagte: "So was hab ich mir schon gedacht.", "Ja ich auch" stimmte Hermine zu. Sie aßen zu ende und nachdem sie beim abräumen geholfen hatten, Hermines Mutter war immer der Meinung das Harry das nicht tun sollte da er hier zu Gast war doch Harry erwiderte immer das er es gerne tat, zog Hermine Harry sofort hoch in ihr Zimmer um endlich mit den Hausaufgaben zu beginnen. Sie arbeiteten den ganzen Vormittag und hatten schon eine menge ihrer gesamten Hausaufgaben erledigt, als Mrs. Granger sie zum essen rief.

Als das Essen schon fast abgeschlossen war fiel Mr. Granger noch etwas ein" Hermine, Schatz deine Mutter und ich gehen heute Abend aus und werden erst Morgen um 10 Uhr zurück sein ihr beide könnt euch ja einen schönen Abend zu zweit machen, oder?" fragte er mit einen lächeln. Sofort wurde Hermine rot doch sie entgegnete:"Klar Dad! Machen wir!". Als Harry und Hermine fertig gegessen hatten und Harry wieder mit Missfallen von Mrs. Granger geholfen hatte den Tisch abzuräumen. Stiegen sie wieder die Treppen hoch um ihre restlichen Hausaufgaben noch vor dem Abendessen zu beenden. Das schwierigste, von Hermines Alte Runen Aufsatz mal ganz abgesehen war der lange Aufsatz für Zaubertränke über 6 Verschiedene Zaubertränke, den Harry für total sinnlos empfand da er nach seiner Meinung nach kein Ohnegleichen in seinen Zaubergrad erreicht hatte was aber nötig war um Snape´s UTZ Kurs zu besuchen. Was er Hermine auch sagte doch sie sagte immer mit energischer Stimme: "Harry solange unsere ZAGs noch nicht da sind kannst du das nicht wissen also los!". Harry wusste das es keinen Sinn gab ihr zu wieder sprechen. Und holte seine Zaubertranksachen aus seinem Zimmer und sie begannen zu arbeiten. Der Zaubertrank Aufsatz kostete viel zeit, doch pünktlich zum Abendessen waren sie fertig. Sie gingen runter zum Essen, Mrs. und Mr. Granger waren schon angezogen und bereit zum gehen als sie runter kamen. "Hallo Schatz wir gehen jetzt los. Geld liegt auf dem Tisch für eine Pizza oder so was bestellt euch einfach etwas!", sagte Mrs. Grangers küsste Hermine nahm Harry kurz in dem Arm und war dann mit Mr. Granger zu Tür gegangen "Tschüss Kinder" hörten die beiden Mr. Granger noch rufen bevor sie die Tür zugezogen wurde. "Ok dann lass uns mal bestellen." sagte Hermine "welche Pizza magst du Harry?" "Weis nicht warum nehmen wir nicht eine große und teilen sie uns?" fragte Harry. "Tolle Idee Harry dann nehmen wir eine große Pizza zum selber belegen mit..." "Sie begannen sich über den Belag zu kabbeln als sie endlich so weit waren sagte Hermine "Ok also eine große Pizza mit Schinken, Peperoni, Annanas und extra viel Käse." und Harry nickte zustimmend. Als Harry den Pizzaservice anrief suchte Hermine einen guten Film aus, sie wollte dass Harry nicht machen lassen weil sie irgendwie glaubte Harry würde einen Horrorfilm wählen und darauf hatte sie nun gar keine Lust. Als die Pizza nach 20 min. geliefert wurde setzten sich Hermine und Harry auf das Sofa aß und alberte rum. Als sie mit dem essen fertig waren legte sich Harry auf die Seite und Hermine legte sich vor ihn und kuschelte sich der wärme wegen an Harry .Sie bibberte leicht doch da

sie so nah bei ihm lag merkte er es. "Ist dir kalt?" fragte Harry und schaute sich um. Er fand beinahe sofort wonach er suchte eine Couchdecke sie lag neben dem Aquarium er setzte sich auf und nahm die Decke in die Hand und fühlte sofort den weichen Stoff. Er legte sich wieder und warf die Decke über sie beide Hermine flüsterte "Danke Harry." und kuschelte sich wieder an ihn. Harrys Herz klopfte wie wild und es viel ihm schwer sich überhaupt auf den Fernseher zu konzentrieren. Und dann traf es ihn wie ein Blitz, Er hatte sich in Hermine Granger verliebt richtig verliebt nicht so eine kleine Schwärmerei wie bei Cho. Aber Harry mahnte er sich es ist Hermine Granger deine beste Freundin das geht nicht und Ron würde dir den Hals umdrehen. Hermine riss ihn aus seinen Gedanken, "Harry darf ich dich mal was fragen?" "Klar!", antwortete Harry, "schieß los.", "Wie stellst du dir deine Perfekte Frau vor?" Harry stutze etwas er hatte alles erwartet nur das nicht, er überlegte kurz dann sagte er langsam: „Oh, sie muss nicht perfekt sein. Aber es sollte einfach so sein, dass man alles an ihr mag, sogar ihre Fehler. Man sollte sie lieben, aber sie muss auch die beste Freundin sein. Eine Person, die einen immer versteht, die einen sogar besser kennt, als man sich selbst. Wenn man die Augen schließt sieht man sie vor sich, bis in jede Einzelheit. Man sieht den Schimmer ihres Haars und die Farbe ihrer Augen. Und du?“ auch Hermine antwortete nicht sofort: "Na ja eigentlich habe ich noch nicht so richtig darüber nachgedacht aber er sollte nett sein man muss mit ihm über alles reden können. Er sollte einen still verstehen und einen Trösten können. Er sollte mutig sein und für seine Freunde da sein wenn sie ihn brauchen. Und man sollte ihn wirklich lieben egal wann und in welcher Situation." Hermine kuschelte sich wieder an Harry. Und eng aneinander schauten sie sich den Rest des Films an, das heißt Harry versuchte es denn sein Herz schlug mittlerweile so schnell das er schon dachte es würde platzen.

Als der Film zu ende war, bestand Harry noch darauf das Wohnzimmer etwas aufzuräumen was Hermine mit kleinem murren bejahte, als das Wohnzimmer aufgeräumt war, stiegen beide etwas erschöpft die Treppen hoch. Als sie vor Hermines Tür standen drehte sie sich um und flüsterte: "Danke Harry für den wundervollen Abend." sie beugte sich langsam vor und küsste ihn sanft auf die Wange. Dann drehte sie sich um und schloss die Tür. Harry stand noch ein paar Minuten still vor ihrer Tür, dann ging er in sein Zimmer zog sich um und ließ sich aufs Bett fallen und wieder kämpften zwei starke Kräfte in ihm, sich in Hermine verlieben und seine Freundschaft zu Ron. Dann überlegte er dass es keinen Sinn machte, er konnte sich nicht entscheiden stattdessen drehte er sich auf die Seite und schlief ein.